

Sollten Sie diesen Newsletter nicht sehen, klicken Sie hier >>

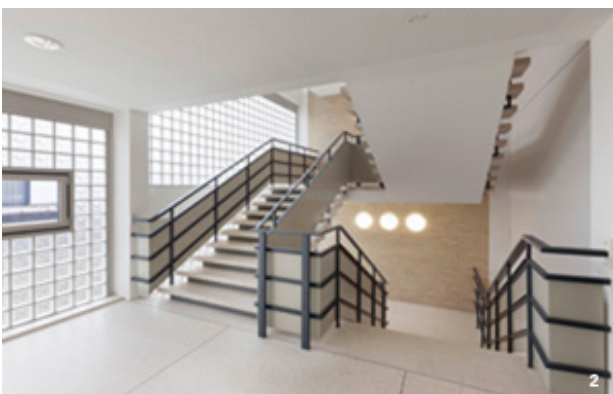


Bewahren und herausfordern Fertigstellung des Wasser- und Schiffahrtsamts, Kiel

Nachdem die pbr AG im Jahr 2009 den Realisierungswettbewerb für die Errichtung eines Neubaus und die Sanierung des Wasser- und Schiffahrtsamts Kiel-Holtenau gewann, erbrachte sie für die Maßnahmen die Gesamtplanung. Im Mai 2015 wurde das Gebäude an den Nutzer, die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes, Standort Kiel-Holtenau, übergeben. Bauherr war die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR. Als Ergänzung zum Altbau ist ein ebenso wertiger, aber nicht dominierender Neubau mit kubischer Formgebung, teilweise geneigten Fassaden und prägnanter Dachlandschaft entstanden. Ein transparenter Zwischenbau verbindet Alt und Neu. Das Bestandsgebäude aus dem Jahr 1895 wurde denkmalgerecht saniert und teilweise in den Original-Zustand aus der Entstehungszeit zurückversetzt.

Ansprechpartner: [Nico Versace](#)

[Link zum Projekt auf der pbr-Website](#)



Charme der 60er Jahre blieb erhalten Fertigstellung Sanierung Institutsgebäude, TU Darmstadt

An der Technischen Universität Darmstadt (TU Darmstadt) wurde aufgrund des unzureichenden Brandschutzes ein sechsgeschossiges, unter Denkmalschutz stehendes Institutsgebäude umfangreich saniert. So wurden im Innenraum Teile bis auf den Rohbau zurückgebaut und saniert, die vormals offenen Treppenträume geschlossen und neue Brandabschnitte und

Nutzungseinheiten geschaffen. Dabei konnten wesentliche Stilmerkmale aus der Bauzeit Ende der 60er Jahre erhalten, aufgearbeitet und den heutigen Anforderungen angepasst werden. Ebenso wurden die Fassade grundhaft saniert und neue Fenster, Glasbausteine sowie Sonnenschutzelemente eingebaut. Zum Sommersemester 2015 wurden die Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen. Bauherr war die Technische Universität Darmstadt.

Ansprechpartner: [Joachim Deck](#)

[Link zum Projekt auf der pbr-Website](#)



Futuristisches Design mit Bezug zum Unternehmen

Richtfest für neue Firmenzentrale der FAM

Für den Neubau einer Firmenzentrale für die FAM Magdeburger Förderanlagen und Baumaschinen GmbH wurde am 6. Juni 2015 das Richtfest gefeiert. Der fünfgeschossige, abgewinkelte Neubau, der sich durch eine innovative Gebäudeform und geschossübergreifende Glasfassaden auszeichnet, entsteht vis a vis zur historischen Firmenvilla auf dem Werkgelände der FAM. Die Fassadengestaltung ist geprägt durch großformatige, silbergraue Verbundplatten, die Gebäudeform inspiriert von Silhouetten der Tagebautechnik aus der Produktpalette des Unternehmens. Ein Mitarbeiter- und Gästerestaurant im Staffelgeschoss bietet mit seinen Dachterrassen vielfältige Ausblicke. Voraussichtlich Mitte 2016 wird der Neubau, für den die pbr AG die Gesamtplanung erbringt, fertiggestellt.

Ansprechpartner: [Michael Jäger](#)

[Link zum Projekt auf der pbr-Website](#)



Oranienburg

Symbolischer Spatenstich zum Baubeginn

In Oranienburg haben die Arbeiten für den Umbau und die Sanierung des Luisenhofs zum neuen Standort der Polizeiinspektion Oberhavel und der in Oranienburg stationierten Teile der Polizeidirektion Nord begonnen. Am 30. März 2015 fand der symbolische Spatenstich statt. Voraussichtlich 2017 sollen die Maßnahmen, für welche die pbr AG die Gesamtplanung erbringt, abgeschlossen sein. Auf 4.400 m² werden 235 Beamten dann moderne Büros und eine Polizeiwache inklusive Polizeigewahrsam zur Verfügung stehen. Die Umbau- und Sanierungskosten an der ehemaligen Schule aus den 1920er Jahren werden sich auf etwa 10 Millionen Euro belaufen. Bauherr ist der Landkreis Oberhavel, der das Gebäude an den Brandenburgischen Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen vermietet wird.

Ansprechpartner: [Andreas Nülle](#)



Umbau des Axel-Springer-Verlagsgebäudes

pbr AG mit Architekturplanung beauftragt

Seit Jahren wird über den Umzug des Bezirksamts Hamburg Mitte spekuliert. Zu Beginn dieses Jahres ist die Entscheidung gefallen. 2017 wird die Behörde den Bauteil C des Axel-Springer-Verlagsgebäudes beziehen. Um den 1989 bis 1996 erbauten Teil des Verlagsgebäudes der Nutzung durch das Bezirksamt anzupassen, sind ein umfangreicher Umbau und Sanierungsmaßnahmen notwendig. Hierfür wurde die pbr AG von der Freien und Hansestadt Hamburg mit der Architekturplanung beauftragt. Auf etwa 30.000 m² sollen Einzel-, Doppel- und Gruppenbüros sowie Kundenzentren, Meetingpoints und Flächen zur Archivierung und Lagerung entstehen. Darüber hinaus wird ein neuer Empfangsbereich eingerichtet und der öffentliche Personenfluss neu strukturiert.

Ansprechpartner: [Nico Versace](#)



Effizienz und Transparenz im Bauprozess

pbr.pmd Gesellschaft für Projektmanagement gegründet

Komplexe Bauvorhaben sind mit einem erheblichen Arbeits- und Koordinationsaufwand verbunden. Um Auftraggebern in diesem Bereich eine kompetente Dienstleistung zu bieten, hat die pbr AG am 1. Mai 2015 die pbr.pmd Gesellschaft für Projektmanagement mit Sitz in Düsseldorf gegründet.

Geschäftsführer sind pbr-Vorstandsvorsitzender Dipl.-Ing. Heinrich Eustrup und Dipl.-Ing. Marcus Denk. Die Leistungen umfassen Projektmanagement- und Projektsteuerungsleistungen, die Durchführung von VOF-Verfahren und Architekturwettbewerben, die Begleitung von Ziel- und Masterplanungen sowie ein technisches Due Dilligence. Innerhalb des Projektmanagements übernimmt pbr.pmd die Projektleitung, die Organisation und Dokumentation, das Vertragsmanagement sowie die Überwachung und Einhaltung von Qualitäten, Terminen und Kosten.

Ansprechpartner: [Marcus Denk](#)

Abbildungen

Ulrich Hoppe 1, 5 | Jean-Luc Valentin 2 | 4[e]motions 3 | BLB Brandenburg 4 | Bettina Meckel 6
